

Militärische Umschau in den Kantonen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse = Gazzetta militare svizzera**

Band (Jahr): **13=35 [i.e. 14=34] (1868)**

Heft 12-13

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

XVI. Infanterie-Instruktorenschule.

Vom 11. bis 24. Okt. in Thun.

XVII. Schulen für angehende Offiziere und Aspiranten der Infanterie.

- 1) Schule für Offiziere, vom 30. August bis 3. Oktober in Thun.
- 2) Schule für Aspiranten, vom 22. Juli bis 25. August in Solothurn.

XVIII. Infanterie-Schießschulen.

- 1) Infanterie-Schießschule: Je ein Offizier der deutschen Bataillone und Halbbataillone Nr. 1 bis 83 und ein zweiter Offizier der deutschen Bataillone Nr. 1—14, vom 16. März bis 4. April in Basel.
- 2) Infanterie-Schießschule: Je zwei Offiziere der sämtlichen französischen und italienischen Bataillone und Halbbataillone und je ein Offizier der deutschen Bataillone Nr. 15—44, vom 4. bis 23. Mai in Basel.

XIX. Büchsenmacherkurse.

- 1) Rekrutenschule, vom 17. August bis 4. September in Zofingen.
- 2) Wiederholungskurs, vom 22. September bis 3. Oktober in Zofingen.

XX. Schule für Infanterie-Zimmerleute.

Vom 29. Juni bis 18. Juli in Solothurn.

XXI. Kommissariats-Aspirantenkurs.

Vom 2. März bis 4. April in Thun.

XXII. Sanitätskurse.

(Werden später festgesetzt werden.)

XXIII. Veterinär-Aspirantenschule.

Vom 3. bis 22. August in Thun.

Beförderungen im Kanton Bern.

In der Artillerie:

Zu Oberleutenants:

Herr Blösch, Ernst Fried., von Biel.

„ Friedli, Albert, von Bern.

„ Tische, Emile, von Reconviillers.

„ v. May, L. F. Gustav, von Bern.

„ Flückiger, Andr. Fried., von Huttwyl.

„ Maitre, Alcide, von Saigonelegier.

Zu I. Unterleutenants:

„ Eschiffeli, Alex. Lud. Eduard, von Bern.

„ Hebler, Wilhelm, von Bern.

„ Schnyder, Jules Henry, von Neuenstadt.

„ Dafen, Hans, von Bern.

„ Guttat, Alf. Jules Emile, von Rossemaison.

„ Grosjean, Alfred, von Plagne.

„ Hirsbrunner, Gottlieb, von Bern.

„ Schüpbach, Rudolf, von Steffisburg.

Bei den Scharfschützen:

Herr Tribolet, Carl Albert, von Bern, zum I. Unterleutenant.

In der Infanterie:

Herr Moser, Emil, von Herzogenbuchsee, Altemajor, zum Oberleutenant.

Militärische Umschau in den Kantonen.

Freiburg.

Der effektive Stand der Truppen dieses Kantons war auf 1. Januar 1868 folgender:

Auszug:

| | | Mann. | Mann. |
|------------------------|----------------------------------|-------|-------|
| Artillerie | Batterie Nr. 13 | 250 | |
| | Partrain 1/2 Komp. Nr. 77, | | |
| | 1/2 Nr. 87 | 94 | |
| Kavallerie | Kompagnien Nr. 5 und 6 | 125 | |
| Scharfschützen | „ Nr. 13 und 25 | 232 | |
| Infanterie | Bataillone Nr. 39, 56, 61 und 78 | 3130 | |
| Sanitätspersonal | | 14 | 3845 |
| Reserve: | | | |
| Artillerie | Positionskompag. Nr. 62 | 120 | |
| | Partrain 1/2 Komp. Nr. 77 | | |
| | 1/2 Nr. 87 | 98 | |
| Kavallerie | Kompagnie Nr. 28 | 85 | |
| Scharfschützen | Kompagnie Nr. 53 | 106 | |
| Infanterie | Bataillone Nr. 99 und 118 | 1642 | |
| Sanitätspersonal | | 4 | 2055 |
| Landwehr: | | | |
| Artillerie | 1 Positionskompagnie | 103 | |
| | 1 Train-Detachement | 89 | |
| Scharfschützen | 1 Kompagnie | 135 | |
| Kavallerie | 1 „ | 158 | |
| Infanterie | Bataillone Nr. 22 und 23 | 1724 | |
| Sanitätspersonal | | 1 | 2210 |
| Ueberzählige Offiziere | | | 9 |
| Kantonals-Stab | | | 19 |
| | | | 8138 |

Militär-Budget des Kantons Freiburg pro 1868:

Instruktion der Truppen:

| | Fr. | Fr. |
|------------------------------|-------|--------|
| Instruktoren | 8000 | |
| Artillerie | 13000 | |
| Kavallerie | 4000 | |
| Scharfschützen | 2400 | |
| Infanterie | 47000 | 74400 |
| Bekleidung | | 54000 |
| Kriegs-Material: | | |
| Infanterie | 10700 | |
| Scharfschützen | 6000 | |
| Artillerie | 2800 | |
| Kavallerie | 6600 | |
| Feldgeräthschaften | 500 | 26000 |
| Allgemeine Unkosten: | | |
| Werkstätten | 15000 | |
| Unterbringung der Truppen | 3000 | |
| Gottesdienst, Versicherungen | 1000 | 19000 |
| Total | | 173400 |

Bern.

Aus Bern wird geschrieben, daß das Instruktionstableau nicht aufgestellt werden kann, bis dasjenige der eidgenössischen Schulen und Kurse erschienen ist. Vorläufig wurde indessen zum Beginne des Unter-

rechts auf 16. März die Park-Artillerie- und die Park-Train-Rekruten aufgebildet und auf 30. März die erste Infanterie-Rekruten-Abtheilung mit den Offiziers-Aspiranten.

Einige Tage vor diesen sollen einige der aus den letztjährigen Aspiranten brevetirten Offiziere der Infanterie für die Instruktion einrücken, um dann beim Unterricht der Rekruten instruktiv zu wirken.

Vorherhand ist dieß ein Versuch, um die jungen Offiziere zu selbstständigem Handeln und Auftreten vor der Truppe zu vermögen. Entspricht der Versuch den Erwartungen, so werden alle übrigen, letz-

tes Jahr brevetirten Offiziere, die aus den Aspirantenschulen hervorgingen, im Laufe des Jahres an die Reihe kommen.

Der Vorstand des bernischen Offiziersvereins hat beschlossen, auf Sonntag den 1. März, Nachmittags halb 2 Uhr, nach Bern in die Kavallerie-Kaserne eine Versammlung einzuberufen, um über die Frage der neuen militärischen Kopfbedeckung zu berathen. Zu dieser Versammlung sollen nicht nur die Offiziere, Unteroffiziere und Soldaten, sondern auch alle Bürger eingeladen werden, die sich für die Sache interessieren.

Bücher-Anzeigen.

In der **Schweighäuserischen Verlagsbuchhandlung (Jugo Richter)** in Basel ist soeben erschienen und in allen Buchhandlungen vorrätig:

G e s c h i c h t e der **Kriegsbegebenheiten**

in
Helvetien und Rhätien

von
Oberst Johann Wieland.

Zweite durchgesehene und umgeänderte Auflage.
I. Band. Preis 9 Fr.

Verlag von **J. A. Brockhaus** in Leipzig.

Soeben erschien:

Der deutsche Krieg von 1866.

Historisch, politisch und kriegswissenschaftlich dargestellt

von
Heinrich Blankenburg.

Mit Karten und Plänen.

In zwei Hälften. 8. Geh. Jede Hälfte 1 Thlr. 10 Ngr.

Vollständig: geheftet 2 Thlr. 20 Ngr., gebunden 3 Thlr.

Die großen Vorzüge, welche diese mit der soeben erschienenen zweiten Hälfte nun vollständig vorliegende Darstellung des jüngsten Krieges, abgesehen von der geistvollen Auffassung und klaren, übersichtlichen Gruppierung des Stoffes, selbst vor den amtlichen Veröffentlichungen der beteiligten Generalstäbe voraussetzt, liegen darin, daß sie ebenso den Militär von Fach befriedigt, als die diplomatische Aktion und den zeitgeschichtlichen Standpunkt zur Geltung bringt, namentlich aber, daß der Verfasser, ein ehemaliger preussischer Generalstabsoffizier, bei allem Streben nach Objektivität doch den Personen, Verhältnissen Thatsachen gegenüber eine freimüthige, unbesangene Kritik übt.

In der **Stämpflischen Buchdruckerei** in Bern Postgasse Nr. 44, sowie in allen Buchhandlungen ist zu haben:

Die militärischen Arbeiten im Felde.

Taschenbuch mit 12 Zeichnungstafeln.

Von

H. A. von Muralt.

Preis Fr. 3.

Verlag von **J. A. Brockhaus** in Leipzig.

Soeben erschien:

Die Ariegführung unter Benutzung der Eisenbahnen und der Kampf um Eisenbahnen.

Nach den Erfahrungen des letzten Jahrzehnts zusammengestellt von

S. L. W.

königlich preuss. Hauptmann und Kompagniechef.

Mit einer lithographirten Tafel.

8. Geh. 1 Thlr. 20 Ngr.

Mit dieser Schrift betritt der Verfasser ein von der Militärliteratur noch wenig kultivirtes, aber sehr zeitgemäßes Gebiet. Die Eisenbahnen haben in den letzten Kriegen eine überaus wichtige Rolle gespielt, sowohl in Bezug auf die Transporte von Truppen und Kriegsmaterial, als wegen ihrer großen strategischen Bedeutung. Indem der Verfasser alle dabei gewonnenen Erfahrungen hier zum erstenmal im Zusammenhang veröffentlicht, erwirbt er sich ein wesentliches Verdienst um die Fortbildung dieses jungen Zweiges der Kriegswissenschaft.

Bei **Fr. Schulthess** in Zürich ist zu haben:
Dr. Edm. Rose. Das Krankenzerstreuungssystem im Felde. Antrittsrede gehalten in Zürich am 21. Dezbr. 1867. Preis 1 Fr. 35 Cts.